

An die  
SLRG-Regionen  
SLRG-Sektionen  
Brevet III und Brevet II

Waltringen, 18.12.2008

## Neuerungen auf den 01.01.2009

In den letzten Tagen und Wochen sind in der Ausbildungskommission (AKO) sowie auf Antrag der AKO im Zentralvorstand SLRG folgende Entscheide gefällt worden:

### Leistungsnachweis im Fortbildungskurs Brevet I:

AKO 13.12.2008

Ab 01.01.2009 wird der schon Ende 2006 angekündigte Leistungsnachweis umgesetzt.

#### 1. Schwimmen, Retten:

- in Badebekleidung
- 96 m Schwimmen in Brustlage
- 4 m Tauchen zu Figuranten
- 50 m Rettungsschwimmen
- Zeitlimite für den schwimmerischen Teil: 5:30 min. für alle Altersklassen und beide Geschlechter
- 2 min CPR mit Sichtkontrolle (Achtung: einmalige Übergangsregelung für Absolventen B I ohne CPR bis Ende 2009)

#### 2. Heraufholen eines Gegenstandes

Für das erfolgreiche Bestehen des FK's ist das Heraufholen eines Gegenstandes aus einer Minimaltiefe von 1.80 m zwingend. Bei Absolventen, die das Brevet berufshalber brauchen, empfiehlt die SLRG dringend, dass sie an die tiefste Stelle an ihrem Arbeitsplatz tauchen können. Dies fällt in den Verantwortungsbereich jedes Einzelnen. Wenn immer möglich, sollte daher beim FK in der Sprunggrube getaucht werden. Falls dort das Heraufholen eines Gegenstandes misslingt, ist dies aus einer Mindestdtiefe von 1.80 m zwingend. Personen, die anlässlich des FK's nicht tauchen können, darf keine Marke abgegeben werden.

→ Eine klare vorgängige Information an die Teilnehmer ist wichtig. Idealerweise sind die Teilnehmer bereits im Vorfeld darüber informiert, welchen Anforderungen sie zu genügen haben. Es sollte jedem klar sein, dass er gar nicht erst zum FK erscheinen muss, wenn er z.B. nicht schwimmen oder tauchen kann.

#### 3. Dispens

- Dispensen (z.B. Tauchen) dürfen keine erteilt werden.

**Achtung: Die Pflichtzeiten für das erfolgreiche Bestehen des B1 Kurses bleiben unverändert!**

Bitte Rückseite ebenfalls beachten!

### **ResQ-Zertifizierung**

AKO 14.06.2008, Zentralvorstand 29.11.2008

An der ResQ-Zertifizierung wird festgehalten. Der bisherige Anmeldemodus hatte diverse Schwachstellen, weshalb ab 01.01.2009 folgende Regelung gilt:

- Beibehaltung der ResQ-Zertifizierung inkl. Erfassen in der Brevetdatenbank
- Anmeldung via Stammsektion (z.B. techn. Leiter) an die GS
- Kostenfolge für einmalige Registrierungsgebühr (Fr. 80.00) sowie Prüfung der Unterlagen plus Ausstellung des Zertifikates (Fr. 40.00 für vier Jahre, Rezertifizierung Fr. 40.00 für weitere vier Jahre) für die zertifizierende Person oder einreichende Sektion
- Kostenfolge Site visits (Fr. 1936.00) für SLRG CH (AKO)

### **Neue Ausbildungsstrukturen**

AKO 25./26.10.2008

Das Projektteam hat die Inhalte und den Aufbau der Module erarbeitet. Die Ergebnisse sollen mit den Sektionen diskutiert werden. Die regionalen Ausbildungsverantwortlichen organisieren dazu bis spätestens 31.03.2009 einen Informationsanlass zum Thema „Neue Ausbildungsstrukturen. Folgende Daten sind bereits bekannt:

Nordwest	11.03.2009	Olten	
Ost	07.03.2009	St. Gallen	anschliessend an RV
Romandie	31.01.2009	La Chaux-de-Fonds	anschliessend an RV
Süd			
Zentral	06.03.2009	Nottwil	
Zürich	06.02.2009	Wald	

### **Online Kursanmeldung**

Nach einigen Verzögerungen ist das Projekt vitesse mit der Möglichkeit der Online-Kursanmeldung im Schlusspurt. Detaillierte Informationen folgen mit separater Post.

Christine Zaugg

Leiterin Bereich Ausbildung SLRG